

## Vorlage Nr. 14/3316

öffentlich

**Datum:** 21.11.2019  
**Dienststelle:** Fachbereich 21  
**Bearbeitung:** Herr van Bahlen, Frau Köppl

<b>Finanz- und Wirtschaftsausschuss</b>	<b>03.12.2019</b>	<b>empfehlender Beschluss</b>
<b>Landschaftsausschuss</b>	<b>09.12.2019</b>	<b>Beschluss</b>

### Tagesordnungspunkt:

**Über- und außerplanmäßige Aufwendungen sowie Auszahlungen aus Investitionstätigkeit in 2018 / Übertragung von Budgetermächtigungen des Haushaltsjahres 2018 in das Folgejahr**

### Beschlussvorschlag:

- 1.) Den genehmigungspflichtigen überplanmäßigen Aufwendungen und überplanmäßigen Auszahlungen aus Investitionstätigkeit in 2018 wird gemäß Vorlage Nr. 14/3316 zugestimmt.
- 2.) Die anzeigepflichtigen überplanmäßigen Aufwendungen sowie über- und außerplanmäßigen Auszahlungen aus Investitionstätigkeit im Jahr 2018 werden gemäß Vorlage Nr. 14/3316 zur Kenntnis genommen.
- 3.) Die in der Vorlage 14/3316 aufgenommenen Budgetübertragungen (Aufwands- und Auszahlungsermächtigungen) des Haushaltsjahres 2018 werden zur Kenntnis genommen.

### Ergebnis:

Entsprechend Beschlussvorschlag beschlossen.

### UN-Behindertenrechtskonvention (BRK):

Diese Vorlage berührt eine oder mehrere Zielrichtungen des LVR-Aktionsplans zur Umsetzung der BRK.

nein

### Gleichstellung/Gender Mainstreaming:

Diese Vorlage berücksichtigt Vorgaben des LVR-Gleichstellungsplans 2020.

nein

### Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt (Ifd. Jahr):

Produktgruppe:		
Erträge: Veranschlagt im (Teil-)Ergebnisplan	Aufwendungen: /Wirtschaftsplan	s. Begründung
Einzahlungen: Veranschlagt im (Teil-)Finanzplan Bei Investitionen: Gesamtkosten der Maßnahme:	Auszahlungen: /Wirtschaftsplan	s. Begründung

Jährliche ergebniswirksame Folgekosten:
---

Die gebildeten Budgets werden unter Beachtung der Ziele eingehalten
---

L u b e k

## Zusammenfassung:

### I. Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen

Gemäß § 3 Abs. 3 Nr. 10 der Zuständigkeits- und Verfahrensordnung werden dem Landschaftsausschuss über- und außerplanmäßige Aufwendungen sowie über- und außerplanmäßige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit zur Genehmigung vorgelegt, die nicht innerhalb des jeweiligen Dezernates, entsprechend den Ausführungsbestimmungen zum Haushaltsplan 2018, gedeckt werden können.

Darüber hinaus werden über- und außerplanmäßige Aufwendungen sowie über- und außerplanmäßige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit, die innerhalb des jeweiligen Dezernates gedeckt werden können, dem Landschaftsausschuss entsprechend den Ausführungsbestimmungen zum Haushaltsplan 2018 angezeigt.

Der Landschaftsverband Rheinland konnte im Haushaltsjahr 2018 einen Jahresüberschuss erzielen. Durch das positive Jahresergebnis sowie den positiven Finanzmittelfonds können alle über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit gedeckt werden.

### II. Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr

Nach § 78 Abs. 1 GO NRW gelten aufgrund des Jährlichkeitsprinzips die Aufwands- und Auszahlungsermächtigungen bis zum Ende des Haushaltsjahres.

Entsprechend den Regelungen des § 22 GemHVO NRW (ab 01.01.2019 KomHVO NRW) sind Ermächtigungen für Aufwendungen und Auszahlungen übertragbar.

Vor diesem Hintergrund werden die nachfolgend aufgeführten Ermächtigungen des Haushaltsjahres 2018 in das Haushaltsjahr 2019 übertragen:

Aufwandsreste in Höhe von insgesamt	794.300,00 EUR
konsumtive Auszahlungsreste in Höhe von insgesamt	339.664.342,95 EUR
investive Auszahlungsreste in Höhe von insgesamt	74.631.607,25 EUR.

## **Begründung der Vorlage Nr. 14/3316:**

### **I. Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen**

#### **1.) Genehmigungspflichtige überplanmäßige Aufwendungen und überplanmäßige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**

Gemäß § 3 Abs. 3 Nr. 10 der Zuständigkeits- und Verfahrensordnung werden dem Landschaftsausschuss über- und außerplanmäßige Aufwendungen sowie über- und außerplanmäßige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit zum Beschluss vorgelegt:

##### **a) Überplanmäßige Aufwendungen**

###### LVR-Dezernat 1: Personal und Organisation

Gesamtfehlbetrag: 3.378.652 €

PG 071 „Personalmanagement“:

- Überplanmäßige Zuführung zu den Pensionsrückstellungen aufgrund des versicherungsmathematischen Gutachtens

###### LVR-Dezernat 3: Gebäude- und Liegenschaftsmanagement, Umwelt, Energie, Bauen für Menschen GmbH

Gesamtfehlbetrag: 24.263.764 €

PG 014 „Technisches Immobilienmanagement“:

- Rückstellungen für notwendige Gebäudeinstandhaltungsmaßnahmen

PG 082 „Energie und Gebäudeservice“

- Die Mehraufwendungen begründen sich vor allem durch eine erhöhte Gebäudeabschreibung für das LVR-Haus am Ottoplatz wegen verkürzter Nutzungsdauer, gestiegener Mietaufwendungen infolge des Leerzugs des LVR-Hauses, gestiegener Aufwendungen für Bewachung, Reinigung, Energie und Wasserbezug sowie laufenden baulichen Instandhaltungen für Schulen und Kulturdienststellen.

###### LVR-Dezernat 4: Kinder, Jugend und Familie

Gesamtfehlbetrag: 17.778.547 €

PG 049 „Dezentraler Service- und Steuerungsdienst Dezernat 4“:

- Bildung einer Rückstellung für ungewisse Trägerzuschüsse gemäß § 11 Abs. 6 EigVO NRW aufgrund geplanter Jahresfehlbeträge der LVR-Jugendhilfe Rheinland für die Wirtschaftsjahre 2020 bis 2025 infolge der umzusetzenden Gebäudezielplanung.

LVR-Dezernat 8: Klinikverbund und Verbund Heilpädagogischer Hilfen

Gesamtfehlbetrag:

1.186.719 €

PG 060 „Zentrale Steuerung des LVR-Klinikverbundes und des LVR-Verbundes Heilpädagogischer Hilfen“:

- Beim LVR werden Trägermittel, die zur Finanzierung von Anlagegütern gewährt wurden, als Ausleihungen erfasst und in Höhe der planmäßigen Abschreibungen der finanzierten Anlagegüter wertberichtigt. Im Zusammenhang mit der Veräußerung von Ausleihungen an die LVR-Heilpädagogischen Hilfe-Netze und die LVR-Kliniken wurde festgestellt, dass die Aufwendungen für Wertberichtigungen von Ausleihungen des Sondervermögens teilweise zu niedrig angesetzt wurden. Dies führte in 2018 zu überplanmäßigen Aufwendungen.

PG 061 „Maßregelvollzug“

- Überplanmäßige administrative Aufwendungen im Maßregelvollzug

LVR-Dezernat 9: Kultur und Landschaftliche Kulturpflege

Gesamtfehlbetrag:

3.226.189 €

PG 077 „LVR-Netzwerk Kulturelles Erbe im Rheinland“:

- Im Wesentlichen verursacht durch den höheren Betriebskostenzuschuss für die Vogelsang IP gGmbH (Vorlage 14/2247/2) und den einmalig vereinbarten Zuschuss für die Stiftung Schloss Dyck (Vorlage 14/3089).

Diverse Produktgruppen des LVR-Dezernates 9

- Die Personalmehraufwendungen resultieren aus den Auswirkungen der Verwaltungsstrukturüberprüfung (Vorlage 14/2747/1) sowie den Zuführungen zu den Personalrückstellungen aufgrund noch nicht erfolgter Höhergruppierungen von Dokumentar\*innen, Restaurator\*innen, Grabungstechniker\*innen und Bibliothekar\*innen im Rahmen der am 01.01.2017 in Kraft getretenen neuen Entgeltordnung.

**b) Überplanmäßige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**

LVR-Dezernat 1: Personal und Organisation

33.000.000 €

- Nachholung von Zuführungen in den Kommunalen Versorgungsrücklagen-Fonds (KVR-Fonds) zur Schließung der Deckungslücke für aufgelaufene Pensionslasten entsprechend den Nettozuführungen zu den Pensionsrückstellungen für Vorjahre

## **2.) Anzeigepflichtige überplanmäßige Aufwendungen sowie über- und außerplanmäßige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**

Die nachfolgenden über- und außerplanmäßigen Aufwendungen sowie über- und außerplanmäßige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit konnten innerhalb der Budgets der jeweiligen Dezernate gedeckt werden und gelten entsprechend den Ausführungsbestimmungen zum Haushaltsplan 2018 somit als genehmigt. Sie sind dem Landschaftsausschuss entsprechend § 3 Abs. 3 Nr. 10 der Zuständigkeits- und Verfahrensordnung i.V.m. den Ausführungsbestimmungen zum LVR-Haushalt lediglich anzuzeigen. Dadurch wird die dezentrale Ressourcenverantwortung weiter gestärkt und die ordnungsgemäße Bewirtschaftung im erforderlichen Umfang flexibilisiert.

### **a) Überplanmäßige Aufwendungen**

#### LVR-Dezernat 0: Organisationsbereich LVR-Direktorin

PG 046 „Rechnungsprüfung“: 102.749 €  
➤ Personalmehraufwendungen

#### LVR-Dezernat 1: Personal und Organisation

PG 067 „Arbeitssicherheit, Brandschutz, Betrieblicher Gesundheitsschutz“ 177.702 €  
➤ Personalmehraufwendungen

PG 068 „Dezentraler Service- und Steuerungsdienst Dezernat 1“ 125.124 €  
➤ Personalmehraufwendungen

PG 070 „Zentrale Dienste“ 169.400 €  
➤ Personalmehraufwendungen

#### LVR-Dezernat 2: Finanzmanagement, Kommunalwirtschaft u. Europaangelegenheiten

PG 080 „LVR-Finanzmanagement“: 7.415.934 €  
➤ Rückstellungen für Brandschutzmaßnahmen der LVR-Kliniken

#### LVR-Dezernat 4: Kinder, Jugend und Familie

PG 052 „Jugendförderung und übergreifende Aufgaben“ 7.540.796 €  
➤ Mehraufwendungen im Bereich überörtliche Kostenerstattungen für unbegleitete minderjährige Flüchtlinge

#### LVR-Dezernat 5: Schulen, Inklusionsamt, Soziale Entschädigung

PG 083 „Dezentraler Service- und Steuerungsdienst Dezernat 5“: 1.012.801 €  
➤ Gegenüber der Haushaltsplanung wurden Aufgaben- und Zuständigkeitszuordnungen zwischen PG 054 und PG 083 verlagert.

#### LVR-Dezernat 8: Klinikverbund und Verbund Heilpädagogischer Hilfen

PG 062 „Psychiatrische Versorgung im Rheinland“: 46.408 €  
➤ Gestiegene Förderungen für Sozialpsychiatrische Zentren

## **b) Über- und außerplanmäßige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**

### LVR-Dezernat 1: Personal und Organisation

#### PG 070 „Zentrale Dienste“:

- Notwendige Ersatzbeschaffung eines LKW für den Fahrdienst 60.000 €

### LVR-Dezernat 2: Finanzmanagement, Kommunalwirtschaft u. Europaangelegenheiten

#### PG 073 „Beteiligungen“:

- Erhöhung der Stammkapitaleinlage bei der Vogelsang IP gGmbH 312.350 €  
um 336.350 € gemäß Vorlage 14/2247/2

### LVR-Dezernat 3: Gebäude- und Liegenschaftsmanagement, Umwelt, Energie, Bauen für Menschen GmbH

#### PG 081 „Dezentraler Service- und Steuerungsdienst Dez. 3“:

- Ankauf von Medientechnik 10.000 €

#### PG 082 „Energie und Gebäudeservice“:

- Austausch der Mikrofonanlage in den Sitzungssälen des Landeshauses 40.000 €
- Austausch der etwa 30 Jahre alten Möblierung in den Sitzungssälen des Landeshauses 72.000 €
- Erwerb eines Splittergrundstücks zur Arrondierung des Schulgeländes der LVR-Frida-Kahlo-Schule Bonn 12.040 €

### LVR-Dezernat 7: Soziales

#### PG 017 „Leistungen für Menschen mit Behinderungen, pflegebedürftigen Menschen und Menschen mit besonderen sozialen Schwierigkeiten“:

- Entwicklung einer Software für die Gestaltung und den Druck des Veranstaltungskalenders der Kontakt-, Koordinierungs- und Beratungsstellen (KoKoBe) im Rheinland 25.500 €

### LVR-Dezernat 9: Kultur und Landschaftliche Kulturpflege

#### PG 015 „LVR-Zentrum für Medien und Bildung“:

- Ausstattung Medienlabor 36.305 €

#### PG 022 „LVR-Archäologischer Park Xanten, LVR-RömerMuseum“

- Zeitlich versetzt gehen Zuschüsse des LVR-Inklusionsamtes für die Integrative Holzwerkstatt ein. 25.600 €

#### PG 023 „LVR-Freilichtmuseum Lindlar“:

- Bauvorhaben Schule Hermersdorf (Vorlage 14/2708) 200.000 €

#### PG 024 „LVR-Freilichtmuseum Kommern“:

- Ersatzbeschaffung Kombidämpfer für die Gastronomie 14.150 €

#### PG 025 „Kulturförderung und -veranstaltungen“:

- Finanzierung eines Baugruppenmodells des LVR-Freilichtmuseums Kommern (100% gefördert) 24.000 €

#### PG 026 „LVR-Archivberatungs- und Fortbildungszentrum“:

- Beschaffung einer Kühlkammer für das LVR-Archiv (Zur dauerhaften Lagerung für besonders klimaempfindliche Archivalien) 50.000 €

## II. Übertragung von Budgetermächtigungen des Haushaltsjahres 2018 in das Folgejahr

Die Übertragung von Budgetermächtigungen setzt eine förmliche Erklärung voraus. Die Genehmigung der Ermächtigungsübertragungen in das Haushaltsjahr 2019 erfolgte durch die Kämmerin am 28.03.2019.

Nach § 22 Abs. 4 KomHVO NRW werden dem Landschaftsausschuss die nachfolgenden Übertragungen aus dem Haushaltsjahr 2018 in das Haushaltsjahr 2019 vorgelegt.

### 1. Übertragung von Aufwandsresten

Bei den Aufwandsresten in Höhe von 794.300,00 Euro handelt es sich um Sachaufwandsreste. Sie betreffen insbesondere die W-LAN-Ausstattung im Rahmen des Programms „Gute Schule 2020“, die Neukonzeptionierung von LVR-Auszeichnungen und LVR-Preisen sowie diverse Internet- und Intranetprojekte, die erst in 2019 starten.

Die übertragenen Aufwandsermächtigungen belasten das Haushaltsjahr 2019.

### 2. Übertragung von konsumtiven Auszahlungsresten

Die konsumtiven Auszahlungsreste in Höhe von 339.664.342,95 Euro, betreffen

Personalauszahlungsreste	5.577.150,00 Euro
Sachauszahlungsreste	125.164.692,95 Euro
Transferauszahlungsreste	208.922.500,00 Euro.

Bei den Sachauszahlungsresten handelt es sich insbesondere um folgende Auszahlungsreste für Rückstellungen und Verbindlichkeiten:

Sachverhalt	Euro in Mio.
Auszahlungsreste für Instandhaltungen	7,5
Auszahlungsreste für den Maßregelvollzug	23,2
Sonstige Auszahlungsreste für Rückstellungen und Verbindlichkeiten	87,7
Auszahlungsreste für GFG-Projektförderungen	6,8



Bei den Transferauszahlungsresten handelt es sich im Wesentlichen um folgende Auszahlungsreste für Rückstellungen und Verbindlichkeiten:

Sachverhalt	Euro in Mio.
Rückstellungen u. Verbindlichkeiten in der Produktgruppe 017*	200,5
Offene Auszahlungen für GFG-Förderungen	7,3
Zahlung an Stiftung Schloss Dyck Vorlage 14/3089	0,6
Sonstige Rückstellungen u. Verbindlichkeiten	0,5

\*PG 017 = Leistungen für Menschen mit Behinderungen, pflegebedürftige Menschen und Menschen mit besonderen sozialen Schwierigkeiten

### **3. Übertragung von investiven Auszahlungsresten**

Bei den investiven Auszahlungsresten in Höhe von 74.631.607,25 Euro handelt es sich in der Regel um mehrjährige Bauprojekte, deren Ermächtigungen gemäß LA-Beschluss vom 14.12.2018 (Vorlage 14/3056) bis zur Fälligkeit der letzten Zahlung übertragen werden können.

Die im Rahmen des Haushaltes 2018 veranschlagte Kreditermächtigung in Höhe von 80 Mio. Euro wurde bis auf das in 2018 aufgenommenen Darlehen aus dem Programm Gute Schule 2020 in Höhe von 5.458.208,00 Euro nicht in Anspruch genommen. Somit steht die Restsumme in Höhe von rund 74 Mio. Euro gemäß § 86 Abs. 2 GO NRW bis zum Ende des Haushaltsjahres 2019 weiterhin zur Verfügung.

In Vertretung

H ö t t e